

Nationale Koordinationsgruppe GeoBIM

Die „Steuergruppe BIM-Geodaten“ wurde 2017 mit der Absicht ins Leben gerufen, ein „Gefäß“ zu schaffen, in dem sich die Geobranche für laufende Standardisierungs- und Normierungsaktivitäten zum Thema „BIM“ austauschen, abstimmen und Aktivitäten koordinieren kann. In den letzten fünf Jahren hat das Thema an Bedeutung gewonnen. Diese Entwicklungen haben auch die Ansprüche an die Gruppe verändert. Um auf die veränderten Bedingungen reagieren zu können, hat die Steuergruppe nach sorgfältiger Vorbereitung und Vernehmlassung in ihrer Sitzung

vom 2. Mai 2022 eine auf die neuen Bedürfnisse ausgerichtete Vereinbarung verabschiedet. Sie erlaubt die Neuausrichtung und -organisation der Gruppe unter dem Namen „Nationale Koordination GeoBIM“ (NK GeoBIM).

Die „Nationale Koordination GeoBIM“ wird als übergeordnetes und koordinierendes Gremium für den Bereich GeoBIM (Verständnis GeoBIM: Zusammenspiel und Schnittstelle von digitalem Planen, Bauen und Betreiben mit der Geoinformation) wirken. Mit der Verabschiedung der neuen Vereinbarung steht

der neuen Ausrichtung nun nichts mehr im Weg und Christian Kaul, Leiter der NK GeoBIM, wurde mit dem Aufbau der neuen Organisation starten. Eine erste Information erfolgte am GEOSummit vom 1. Juni 2022. Zur administrativen Unterstützung wird aktuell eine Zusammenarbeit mit der SOGI aufgebaut. Bis nach den Sommerferien soll diese geklärt und ein erster, einfacher Internetauftritt umgesetzt sein. Anfang September 2022 werden die Roadmap zum Aufbau der Nationalen Koordination GeoBIM publiziert und erste konkrete Schritte eingeleitet.

Geoinformation in der Raumplanung

Geoinformation ist in der Raumplanung schweizweit von nationaler bis hin zu kommunaler Stufe mehrheitlich angekommen. Seit der Einführung des ÖREB-Katasters ist die Nutzung von Geoinformation in der Raumplanung sogar unumgänglich. Insbesondere kantonale Verwaltungen haben die Vorteile erkannt und entsprechendes Know-how über die Jahre aufgebaut. Die Akzeptanz ist auch auf kommunaler Ebene zunehmend spürbar, da der Nutzen der neuen Möglichkei-

ten immer besser erkennbar wird. Private Planungsbüros haben schweizweit ebenfalls aufgestockt und Kompetenzen in diesem Bereich aufgebaut.

Erfolgsgeschichten, aber auch andere gewonnene Erfahrungen sollen ausgetauscht werden. Die SOGI bietet eine Plattform, um Fragen rund um Raumplanung und Geoinformation zu diskutieren. Der Rahmen des „agilen Themas“ ermöglicht allen interessierten Personen und Gruppen, sich niederschwellig einzubrin-

gen und an den Diskussionen teilzunehmen. Eine entsprechende Arbeitsgruppe – bestehend aus Fachpersonen im Umfeld der Planung sowohl aus der Privatwirtschaft wie auch der öffentlichen Verwaltung – ermöglicht die fachgerechte Behandlung und Diskussion. Anhand von Best-Practices-Beispielen sollen die Diskussionsresultate in knackiger und allgemein verständlicher Form festgehalten und z. B. als Blog-Artikel oder als Merkblatt publiziert werden.

Workshop Digital Underground

Die anhaltende bauliche Verdichtung in Städten spiegelt sich auch im Untergrund wider. Die Digitalisierung des Untergrunds, die Entwicklung digitaler Zwillinge und der Einsatz von Geoinformation werden für die Planung, Entwicklung und Administration essenziell sein. Zu den Herausforderungen gehören die Sicherstellung räumlicher Daten passender Qualität, klar definierte und zugängliche Schnittstellen sowie zuverlässige Workflows, welche alle Stakeholders (Behörden, Planer, Vermesser, Versorgungsunterneh-

men etc.) einschließen. Die Ziele dieses eintägigen Workshops sind es, einerseits den zukünftigen Handlungsbedarf für einen digitalisierten Untergrund in der Schweiz festzulegen, und andererseits notwendige Technologien und Szenarien zu diskutieren. Der Workshop findet auf Englisch statt, umfasst Präsentationen nationaler und internationaler Experten sowie moderierte Gruppendiskussionen.

Workshop Digital Underground

6. September 2022
ETH Zürich, Hönggerberg
Kosten: 100 CHF
Registration: E-Mail an rklay@ethz.ch
(Ruth Kläy-Bührer)

Webinar Diversität (Inklusion)

Immer öfter waren bei vergangenen SOGI-Veranstaltungen und diversen GIS-Treffen auffallend wenige Frauen anwesend. Unterschätzen viele Frauen die Bedeutung der Netzwerkarbeit oder finden sie neben anderen Verpflichtungen einfach keine Zeit dafür? Es ist wichtig, in diesem Themenbereich aktiv zu werden. Denn immer noch wagen trotz einer hohen Anzahl weiblicher Geo-Studierenden viel zu wenige Frauen den Schritt in die GIS-Welt. Im Rahmen der GEOSummit-Webinare im Herbst 2022 plant die SOGI ein Webinar zum Thema Diversität im

GIS-Bereich. Hier können Frauen ihre Projekte vorstellen, welche von ihnen durchgeführt wurden. Zudem wird die Möglichkeit geboten, sich auszutauschen, Schwerpunkte zu eruieren und die Bedürfnisse der Teilnehmenden aufzunehmen, um weitere Überlegungen inkl. Aktivitäten zu organisieren. Parallel dazu wollen wir das Ziel verfolgen, zukünftige Lernende und Studierende für einen Beruf in der Geoinformatik zu begeistern.

Folgende Punkte stehen zur Diskussion:

- Wie kann man eine Veranstaltung zeitlich, örtlich und bezüglich der Dauer

für Frauen attraktiv bzw. „machbar“ gestalten?

- Männer sind ebenfalls Teil dieser Veranstaltung, damit das „Problem“ als gemeinsame Herausforderung angegangen wird, aber trotzdem ein sicherer Rahmen geschaffen wird.
- Welche Einflüsse haben soziokulturelle Faktoren (Unternehmenskultur, Kinderbetreuung, aktives Fördern der Frauen in Führungspositionen usw.)?

Impressum

Anschrift der Redaktion:

Kaiserleistraße 8 A, 63067 Offenbach,
Telefon: 0 69/84 00 06-13 31, Telefax: 0 69/84 00 06-13 99,
E-Mail: gis-redaktion@vde-verlag.de

Chefredakteur:

Dipl.-Geogr. Gerold Olbrich
(presserechtlich verantwortlich)

Redaktion:

Andreas Eicher M. A., Annika-Nicole Fritzsche (B. Sc.),
Dr. Maximilian Ueberham

Für unverlangte Einsendungen, einschließlich Rezensionsexemplaren, wird keine Gewähr übernommen; Manuskripte und Bildvorlagen werden nur auf besonderen Wunsch zurückgeschickt. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung ihres Manuskripts einverstanden.

Mit Annahme des Manuskripts gehen das Recht der Veröffentlichung sowie die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken und CD-ROM, zur Herstellung von Sonderdrucken, Fotokopien und Mikrokopien an den Verlag über.

Anschrift des Anzeigenverkaufs:

Kaiserleistraße 8 A, 63067 Offenbach,
Telefon: 0 69/84 00 06-13 40, Telefax: 0 69/84 00 06-13 98,
E-Mail: anzeigen@vde-verlag.de

Anzeigenleiter:

Olaf Schneider (verantwortlich für die Anzeigen);

Mediaberatung:

Tammy Rößler, Telefon: 0 69/84 00 06-13 41,
E-Mail: tammy.roessler@vde-verlag.de

Verlag:

Wichmann Verlag im VDE VERLAG GMBH,
Bismarckstraße 33, 10625 Berlin, Telefon: 0 30/34 80 01-0,
Telefax: 0 30/34 80 01-90 88, Internet: www.vde-verlag.de

Geschäftsführung:

Dr.-Ing. Stefan Schlegel

Verlagsleiter Zeitschriften:

Dipl.-Ing. Ronald Heinze

© 2022 VDE VERLAG GMBH

Die Zeitschrift gis.Business und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar.

Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die beschriebenen Lösungen oder verwendeten Bezeichnungen frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Die Schreibweise orientiert sich an den amtlichen Regelungen der deutschen Rechtschreibung. Die mit vollständigen Namen oder mit Initialen gezeichneten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlags oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Internet:

www.gisPoint.de

Anschrift für Zeitschriftenabonnements:

Vertriebsunion Meynen GmbH & Co. KG
Große Hub 10, 63344 Eltville am Rhein
Telefon: 0 61 23/92 38-234, Telefax: 0 61 23/92 38-244
E-Mail: vde-leserservice@vuservice.de

Erscheinungsweise:

Die gis.Business erscheint sechsmal, die gis.Science viermal pro Jahr. Jahresabonnement (10 Hefte): 140,50 EUR zuzüglich Versandkosten, Studenten/Auszubildende 61,50 EUR zuzügl. Versandkosten, Mitglieder des Deutschen Dachverbands für Geoinformation e. V. (DDGI) erhalten das Abo im Rahmen ihrer Mitgliedschaft.

Ein Abonnement gilt für mindestens ein Jahr und verlängert sich jeweils um weitere 12 Monate, wenn es nicht bis spätestens 6 Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraums gekündigt wurde. Reklamationen für nicht erhaltene Hefte können nur innerhalb von drei Monaten nach Erscheinen angenommen werden.

Druck:

Druck- und Verlagshaus Thiele & Schwarz GmbH,
Werner-Heisenberg-Straße 7, 34123 Kassel

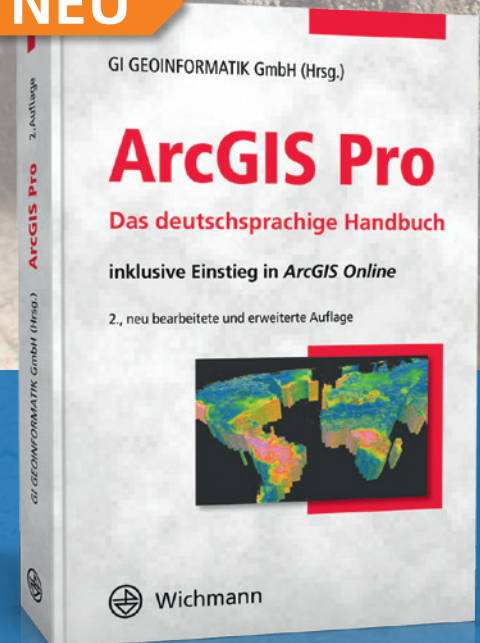
ISSN 1869-9286



Wichmann



NEU



Technikwissen punktgenau:

Das Handbuch zu ArcGIS Pro – praktisches Anwenderwissen für Einsteiger und Profis

Die Erfassung, Bearbeitung, Organisation, Analyse und Präsentation komplexer räumlicher Daten ist ohne den Einsatz leistungsstarker Geoinformationssoftware wie ArcGIS Pro kaum denkbar. Das einzige deutschsprachige Handbuch zu dieser GIS-Software ist gerade in 2. Auflage erschienen und bietet Lesern einen umfassenden Überblick über die Funktionalitäten der Softwareversion 2.7.

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Sowohl das E-Book als auch das Kombiangebot (Buch + E-Book) sind ausschließlich auf www.vde-verlag.de erhältlich.

2., neu bearbeitete und erweiterte Auflage 2021. 668 Seiten
80,- € (Buch/E-Book)
112,- € (Kombi)

Bestellen Sie jetzt: (030) 34 80 01-222 oder www.vde-verlag.de/buecher/537709



Werb-Nr. 2108052